

Die Oldenburger und Eutiner Fuhrleute heissen M. Blöcker und Jarks, kommen Dienstag Morgens an, und gehen denselben Tag wieder ab. Sie kehren in der Dammtorstrasse No. 17, bey Nicolaus Matth. Erdmann, im schwarzen Adler, ein. Bestellungen der Güter dahin nimmt der Litzenerbruder Hinr. Friedr. Krohn, neust. Fuhrentwiete unter No. 197, an.

Der Pinneberger Fuhrmann heisst Heinrich Wörzbeck, er kommt jeden Montag und Donnerstag an, und geht denselben Tag wieder ab. Er kehrt auf dem gr. Neumarkt No. 120, im weissen Ross, ein. Die Güter werden durch Philipp Meyer und Hellmann befördert.

Der Preetzer Fuhrmann Christ. Hingst ladet Güter nach Preetz und Lütjenburg, kommt jede Woche am Donnerstage an, und geht am Freytag wieder ab. Er kehrt auf dem Gänsemarkt No. 33, bey Joh. B. Pelpo, in der Stadt Kiel, ein. Bestellungen zur Beförderung der Güter dahin nimmt der Litzenerbruder Hinr. Friedr. Krohn, wohnhaft neust. Fuhrentwiete, unt. No. 197, an.

Die Preetzer Fuhrleute Christo. Struck und Hauschild kommen jeden Donnerstag an, und gehen denselben Tag wieder ab. Sie kehren bey Joach. Pet. Jagemann, im weissen Ross, auf dem gr. Neumarkt No. 120, ein. Die Güter werden durch die Litzenerbrüder Hans Hinr. Dölling, Herrlichkeit No. 165, und Franz Heint. Ernst, gr. Neumarkt No. 120, angekommeu.

Der Rendsburger Fuhrmann Joh. Matthiessen kommt jeden Freytag an, und geht Sonnabends um 11 Uhr wieder ab. Er nimmt Güter und Reisende mit nach Itzehoe und Rendsburg, und kehrt auf dem gr. Neumarkt No. 120, im weissen Ross, bey Joach. Pet. Jagemann, ein.

Der Rendsburger Fuhrmann M. D. Steve, aus Neumünster, nimmt auch Güter nach Neumünster und Rendsburg und jener Gegend mit. Er kommt jeden Dienstag Morgens an, und geht am folgenden Tage wieder ab. Er kehrt in der Steinstrasse No. 4, bey Hans Friedr. Wiese Wwe., im schwarzen Adler, ein. Die Bestellungen der Güter können daselbst oder bey dem Litzenerbruder Joh. Haller Wwe., Schweinemarkt No. 64, gemacht werden.

Die Schleswiger und Flensburger Fuhrleute, welche auch Güter nach Apenrade, Hadersleben und Colting in Fracht nehmen, heissen Hans Peter Bongert

und Joachim Stabe. Sie kommen abwechselnd jede Woche, theils Dienstag und theils Freytag, an, und fahren am folgenden Tage wieder ab. Sie kehren auf dem grossen Neumarkt No. 120, im weissen Ross, bey Joachim Pet. Jagemann, ein. Die Güter für dieselben werden durch die Litzenerbrüder Hans Hinr. Dölling, Herrlichkeit No. 165, und Franz Heint. Ernst, gr. Neumarkt No. 120, befördert.

Der eine Uetersener Fuhrmann heisst Joach. Gehreck, kommt des Montags und Donnerstags an, und geht an demselben Tage, um 3 Uhr, wieder ab. Er kehrt auf dem grossen Neumarkt No. 120, im weissen Ross, ein. Die Güter werden durch Wilhelm Meyer befördert.

Der andere Uetersener Fuhrmann heisst Diedr. Timm. Er kehrt auf den Kobilhöfen No. 224, im Holsteinschen Hause ein. Er kommt jeden Montag und Donnerstag, Morgens 9 Uhr, an, und fährt Nachmittags 3 Uhr wieder ab. Jeden Dienstag und Freytag, Nachmittags, kommt er um 4 Uhr an, und fährt Miinowochens und Sonnabends, Mittags um 12 Uhr, wieder ab.

Verzeichniß der hiesigen Litzenerbrüder.

Die Holsteinschen Litzenerbrüder, namentlich auf Kiel, Rendsburg, Schleswig, Flensburg, Lütjenburg, Ploen u. s. w., wie auch durch ganz Jütland, heissen: Christ. Ernst Asmus, altst. Neustr. No. 19; Joh. Ludw. Kühn, Steinstr. No. 9, J. 6. und Joh. Marc. Friedr. Brandt, Steinstr. No. 5, J. 6. bey welchem letztern sie ihre tägliche Zusammenkunft halten.

Die Lübschen Litzenerbrüder halten täglich ihre Zusammenkunft in der Breitenstrasse No. 63, bey dem Weinhändler, Herrn Joh. Val. Balles. Sie heissen: 1) Hans Jacob Blanck, Pferdemarkt No. 37. 2) Jacob Wilh. Drewes, Spitalerstrasse No. 66, P. 6. 3) Hans Jürg. Jac. Gerdtis, Spitalerstrasse No. 50, P. 7. 4) Johann Friedrich Christoph Oehrens, St. Georg. Steindamm No. 75. 6) Franz Mathias Bruhns, am Berge, über dem Schragen.

Die Pommerschen Litzenerbrüder heissen: Joh. Ludw. Kühn, Steinstr. No. 9 J. 6; Franz Nic. Bruhns,